

□ □ **Stadttheater in Steyr.** □ □

„Es ist ein Kloster hier zur Himmelspforte“. Schiller: Piccolomini, III. Act. 3. Scene.

Wohltätigkeits-Vorstellungen zugunsten des Spitalbaufonds.

Samstag den 23. u. Sonntag den 24. April 1910

„Die Himmelspförtnerin“.

Drama aus der Vorzeit Wiens von August Riemer.

— Spielleiter: Der Verfasser. — Dirigent: Herr Musikdirektor Franz Bayer. —

Duvertüre

zur Oper „Wilhelm Tell“ von Giacomo Rossini.

I. Bild: Die Braut.

Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Maria, ihre Tochter . . . M. Necheneder.
Ein Pilger . . . Herr Karl Höfer.
Ein Page . . . Anton Aigner.

Auf Schloss Lichtenstein 1273.

Zwischenaktmusik: „Gebet aus Lohengrin“ von Richard Wagner.

II. Bild: Die Nonne.

Gertrude, infizierte Abtissin des Klosters der Augustinerinnen zu St. Agnes in Wien . . . Fr. Lotte Dobias.
Gerhard, Pfarrer von St. Stephan . . . Herr August Miener.
Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Maria . . . M. Necheneder.
Kurt von Rosenburg . . . Herr Rud. Mart.
Echte Klosterschwester . . . Fr. Paula Niedler.
Zweite „ . . . M. Necheneder.
Dritte „ . . . Grete Peteler.
Vierte „ . . . Betty Jungmahr.
Fünfte „ . . . M. Necheneder.
Sechste „ . . . Frau M. Spazenegger.

In der Klosterkirche der Augustinerinnen in der Traubotengasse in Wien im Jahre 1274.

Zwischenaktmusik: Marcia fantastica aus der Suite op. 81 von Woltemar Bargiel.

III. Bild: Die Mutter.

Musik zu Törmers Morgenlied von Franz Bayer.

Naphael ein Genius . . . Fr. Lina Protop.
Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Maria . . . M. Necheneder.
Kurt von Rosenburg . . . Herr Rud. Mart.
Ismael . . . Grete Neithoffer.
Afra, Magd . . . Fr. M. Stiasny.
Zweite Magd . . . A. Sommerhuber.
Dritte Magd . . . M. Enzinger.
Der Törm . . . Herr Josef Kainzlinger.
Knechte und Mägde.

Auf einem Schlosse Kurt von Rosenbergs,
15 Jahre später.

IV. Bild: Das Kind.

Musik zum Reigen und zur Ballade von Franz Bayer.

Maria . . . Frau M. Necheneder.
Kurt von Rosenburg . . . Herr Rud. Mart.
Afra, Magd . . . Fr. M. Stiasny.
Zweite Magd . . . A. Sommerhuber.
Dritte Magd . . . M. Enzinger.

Knechte und Mägde.

Personen beim Frühlingsreigen:

Ismael als König Mai . . . Grete Neithoffer.
Winter . . . Otto Gall.
Reif . . . Hans v. Eiberg.
Schnee . . . W. v. Buddenbrock.
Anemone . . . Wolfrina Gründler.
Schneeglöckchen . . . Erna Woring.
Beitschen . . . Elsa Franto.
Gänseblümchen . . . Johanna Drahosal.
Küchenhelle . . . Grete Dobranz.
Hyazinthe . . . Hertha Kosch.
Cardamine . . . Joh. Stiasny.
Ranunculus . . . Helene Landsiedl.
Tulpe . . . Vili Schagerl.

Bergheimnicht . . . M. Necheneder.
Moorfalter . . . Grete Neithoffer.
Apollofalter . . . Hilda Heiser.
Libelle . . . Elsa Kirchhoff.
Regenbogenläscher . . . Emmy Stalzer.
Marienläscher . . . M. Necheneder.
Karl Lang . . . Karl Lang.
Maitäfer . . . Willi Marek.
Felix Jäger v. Waldbau . . . Felix Jäger v. Waldbau.
Leopold Schagerl . . . Leopold Schagerl.
Erster Knabe . . . Anton Aigner.
Zweiter Knabe . . . Karl Kattner.
Dritter Knabe . . . Emil Gayer.
Vierter Knabe . . . Alois Moser.

Auf dem Schlosse Kurt von Rosenbergs.

Zwischenaktmusik: Traumbilder, Phantasie von H. C. Lumbye.

V. Bild: Die Stellvertreterin.

Maria . . . Frau M. Necheneder.
Naphael . . . Fr. Lina Protop.
Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Gertrude . . . Fr. Lotte Dobias.
Klosterschwestern.

In der Pfortenstube des Klosters der Augustinerinnen.

Zwischenaktmusik: Intermezzo aus der Orchestersuite L'Artésienne von Georges Bizet.

VI. Bild: Die Büßerin.

Gräfin Lichtenstein . . . Frau Julie Bayer.
Maria . . . M. Necheneder.
Kurt von Rosenburg . . . Herr Rud. Mart.
Gertrude . . . Fr. Lotte Dobias.
Gerhard . . . Herr Aug. Miener.
Klosterschwestern.

In der Klosterkirche i. Kloster d. Augustinerinnen

Samstag den 23. April

Kasse - Eröffnung 7 Uhr, Anfang halb 8 Uhr abends.

Beginn

Sonntag den 24. April

Kasse - Eröffnung 2 Uhr, Anfang halb 3 Uhr nachm.

Text der Gesänge zu der „Himmelspförtnerin“.

Original-Komposition von Musikdirektor Franz Bayer.

III. Bild. Türmers Morgengruß.

Ich grüße dich, o Morgen,
Und dich, du lichter Tag!
Erwache ohne Sorgen,
Was jüher Ruhe pfleg.
Ich seh' das Land entbrinnen
Im neuen Morgenlicht.
Beendigt heimlich Minnen,
Erwacht ist neue Pflicht!

IV. Bild. Frühlingsreigen.

Fröhlich im Sonnenglanz
Schreitet den Regen,
Mög' sich bei unserm Tanz
König Mai zeigen.
Frühling ist kommen schon,
Wohnt in der Linde,
Liebliche Aenton'
Wiegt sich im Winde;
Ach und des Kirschbaums Pracht
Fördert zum Wagen,
Drun laßt des Winters Macht
Heut uns verschlagen.

Heiße! Was springen kann
Dreh' sich im Regen,
Stimmt Frühlingslieder an,
Winter muß schweigen,
Komm' doch nur, König Mai!
Schmücke den Garten,
Steh' deinen Kämpen bei,
Die deiner warten;
Denn, ist der Winter fort,
Blüht alles wieder,
Dankbar an jedem Ort
Singen dir Lieder!

Rezitativ und Ballade des König Mai.

Rezitativ:
Ein unwillkomm'ner Festegast
Streich' ich auch heut die Fiedel.
Doch sing' ich nicht von Glück und Glaß,
Ich sing' ein traurig Liedel:

Ballade:
Es lag in kalten Königsbann
Ein Fürstensohn geßlagen,
Mit weißen Kleibern angetan
Muß' Eisesketten tragen.
Im Kerker lag er still und stumm,
Trug Harm und Leid und Qualen,
Nur kalte Nacht war ringsherum,
Schaut sich nach Frühlingsstrahlen.

Der zog denn endlich durch das Land
Und sprengt des Jünglings Ketten,
Doch frei von jedem Knechtesband
Er in die Welt kann treten.

Ist frei der Fürst auch jetzt vom Joch
Und zieht er seine Strafen,
So lauert doch der König noch,
Den Flüchtigen zu fassen.

Rezitativ:
Ein ungelieb'ner Festegast,
Wollt ich mein Lied euch weihen.
Doch sang' ich nicht von Glück und Glaß,
Ich sang'

Heiße! Dem König Mai
Singt frohe Lieder!
Winterszeit ist vorbei,
Schon blüht der Früher,
Wachtel im Felse schlägt,
Und jedes Wesei,
Das Leid im Herzen trägt,
Wird schnell geiesen.
Und alle Maienzier,
Sein fröhlich' Grüßen,
Legen wir, Herrn, dir
Dankbar zu Füßen!